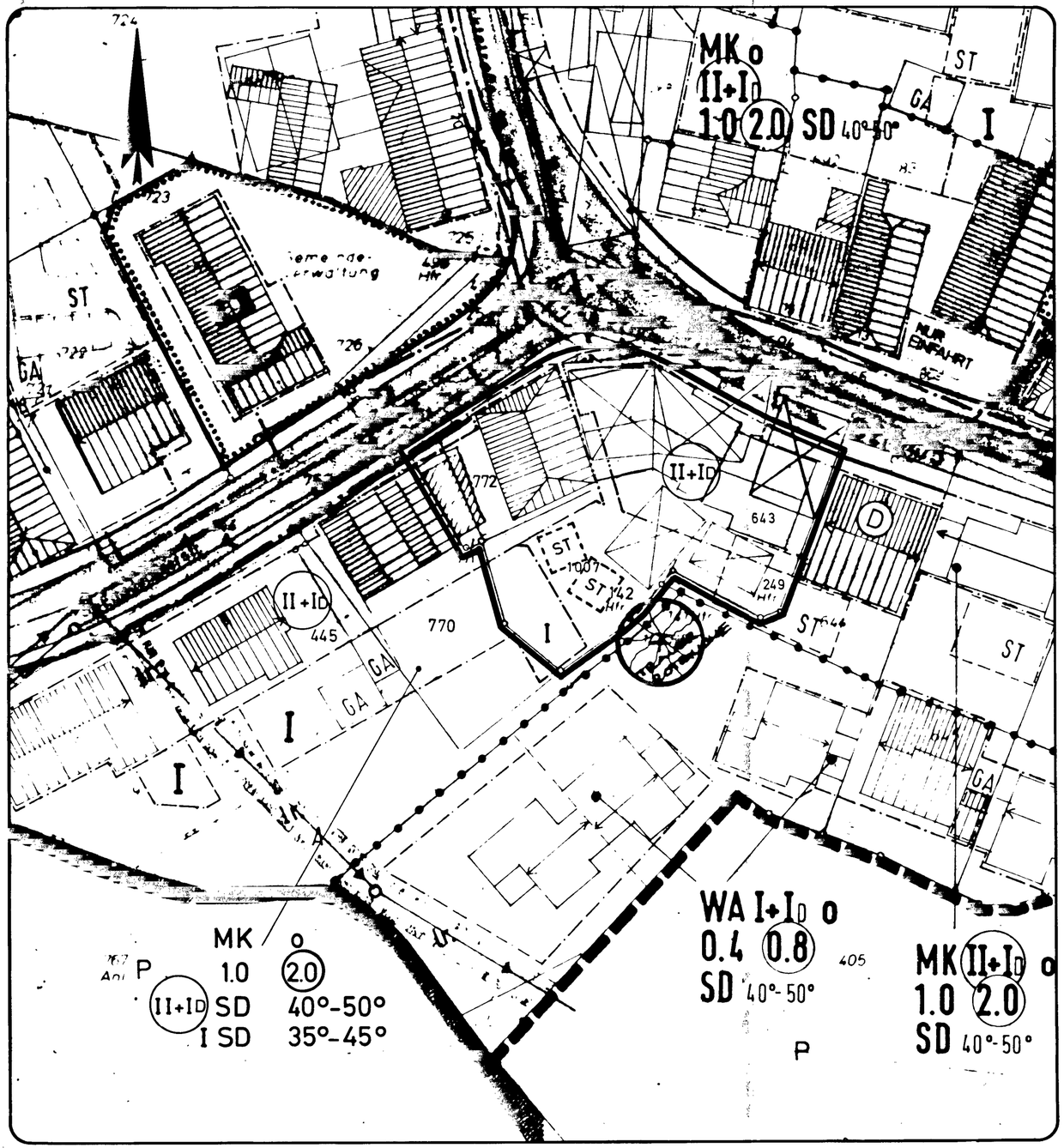

Zeichenerklärung

MK	Kerngebiet
WA	Allgemeines Wohngebiet
I	Anzahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
II+ID	3 Vollgeschosse (zwingend) wobei das dritte Vollgeschoß nur im Dachgeschoß zulässig ist
0.4	Grundflächenzahl
0.8	Geschoßflächenzahl
SD	Satteldach
40°- 50°	Dachneigung
o	offene Bauweise
	Baugrenze
	Baulinie
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
	Geltungsbereich der 3. Änderung
ST	Flächen für Stellplätze
	zu erhaltender Baum

Hinweis:

Mit dieser Änderung werden ausschließlich Flächen für Stellplätze innerhalb des Änderungsbereiches festgesetzt.
Im übrigen gelten alle Festsetzungen des rechtswirksamen Bebauungsplanes

3. VEREINFACHTE ÄNDERUNG gem. § 13 BBauG

Der Rat der Gemeinde Saerbeck hat am 19.2.1987 beschlossen, den Bebauungsplan Nr.: 7 "ORTSKERN" gem. § 13 BBauG zu ändern.

Saerbeck, den 19.2.1987

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Gem. §§ 2(6),10 und 13 BBauG in der Neufassung vom 18.08.1976 (BGBl. I S.2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S.949) sowie der §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Neufassung vom 13.08.1984 (GV NW S.475), wird die 3. vereinfachte Änderung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr.: 7 "ORTSKERN" der Gemeinde Saerbeck als Satzung beschlossen.

Saerbeck, den 17.6.1987

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

~~Dieser Plan ist gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom Az.: genehmigt worden.~~
~~Münster, den~~

~~Der Regierungspräsident~~
~~im Auftrag~~

Der Satzungsbeschluß über die vereinfachte Änderung gem. § 13 BBauG ist am 28.7.1987 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Saerbeck, den 29.7.1987

~~Bürgermeister~~

GEMEINDE SAERBECK
Bebauungsplan Nr.: 7 "Ortskern"
3. vereinfachte Änderung

MAßSTAB	1 : 500
DATUM	MAI 1987
BEARB	Spallek
GEZ	von Kiedrowski
GEAND	

KREIS STEINFURT
DEZ. V / PLANUNGSAMT